

Zugfahrzeug für Langstrecken gesucht

Beitrag von „Stitch007“ vom 18. Dezember 2024 um 17:35

Hallo zusammen und danke für die vielen Antworten.

Ich habe noch etwas weiter recherchiert und herausgefunden, daß es im Modelljahr 2009 auch einen BlueMotion gab, der zwar "nur" 225PS hat, aber eine etwas längere Achsübersetzung bei gleichem Drehmoment wie der 239 PS. Der hat dann zwar Stahlfederfahrwerk und ist 25mm tiefer, könnte für unsere Zwecke aber vermutlich ein guter Kompromiss sein. Ich weiß nicht, ob es in dieser Variante die Hinterachssperre gibt, vermutlich nicht. Das wäre im Zweifel aber akzeptabel: Wir pendeln viel zwischen Deutschland und unserem Hof in Südungarn, ziehen oft schwere Anhänger mit Baumaterial und kleinen Baumaschinen. Unsere Einfahrt ist (noch) schlammig bei Regen und recht steil. Gerade mit Anhänger. Daher der Wunsch nach Sperren.

Vor Ort möchte ich nächstes Jahr eine Firma eröffnen und dann kleine Baumaschinen importieren, transportieren und vor Ort verleihen. Außerdem möchte ich Autos und so weiter nach Ungarn transportieren. Das ist so ganz grob der geplante Einsatz. Wirklich schweres Gelände, wo Böschungswinkel und Bodenfreiheit kritische Punkte sind, fahren wir eigentlich nicht.

Auf den angehängten Bildern kann man sehen, wofür der Touareg eingesetzt werden soll.

Die längere Übersetzung des BlueMotion wäre für die vielen Autobahnkilometer und im normalen Alltag gut, die HA-Sperre im Winter und Frühjahr mit Anhänger auf unserem Grundstück. Könnte ein Zielkonflikt sein, aber im Zweifel denke ich, daß der Touareg auch mit "nur" der Zentralsperre für die meisten Sachen bei uns reicht, wobei es von den BlueMotion insgesamt nur sehr wenige auf dem Markt zu geben scheint.

Im Zweifel entscheidet der bessere Zustand und das bessere Preis-Leistungsverhältnis.

Gruß Thomas